



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 86

Donnerstag, 2. Dezember 2004

4. Jahrgang

Gesangverein 1881 Hassel e. V.



Weihnachtskonzert

*am 12. Dezember 2004 um 17.00 Uhr
in der alten Turnhalle*



Mitwirkende:

Alexandra Junk, Trompete

Marliese Hauck, Alt

Otto Raffel, Tenor

Blockflötenquartett des

MGV 1921 Niedergailbach e. V.

Leitung : Josef Oberinger

12 singende Gäste aus Herbitzheim

Leitung: Erwin Lück

Gesangverein 1881 Hassel e. V.

Leitung: Erwin Lück



*An alle Mitglieder und Freunde des Vereins
ergeht herzliche Einladung*

HEINRICH Immobilien

Dipl. Immobilienwirt Oskar Heinrich
heinrich.my-next-home.de

Im Gewerbegebiet 8, 66386 St. Ingbert-Hassel
Tel. 06894/990965 oder 0176/24097075

Für vorgemerkte Kunden ständig gesucht:
Grundstücke, Ein- und Mehrfamilienhäuser



Haus Felix

IGB-Hassel, Saarstraße 11
Inh. Franz-Josef Berwanger
Telefon 0171-9531665

4 Gästezimmer mit Du/WC,
Sat-TV, kleine Etagenküche,
ab 20,- €/p. P. und Nacht, Frühstück 5,- €
Parkplätze am Haus - Visa-Bank-Card-Akzeptanz
www.AsiAntik.de - berwangerfj@aol.com



- Baumfällung
- Rodung
- Häckselarbeiten
- Transporte
- Brennholz
- Rasenschnitt
- Heckenschnitt
- Baggerarbeiten

Es gibt keine Alternative...
...denn wir wissen was wir tun

Am Rebenberg 20
66346 Püttlingen

Tel.: 0 68 06 / 99 46 246
Mobil: 0172 / 803 28 21



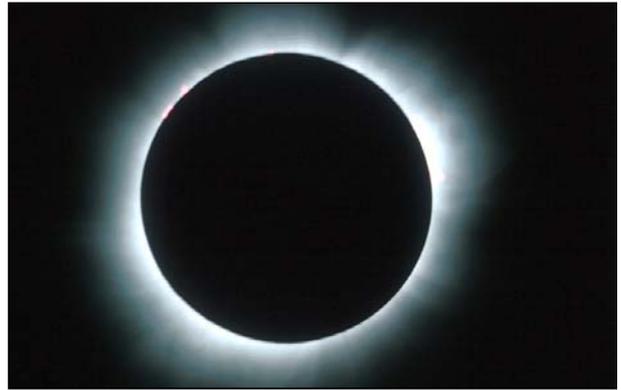
Volkshochschule
Nebenstelle Hassel

Abenteuer Sonnenfinsternis Wenn der Mondschatten das Reiseland bestimmt

Abenteuer Sonnenfinsternis lautet der Titel der Diaschau von Pascale Demy und Gernot Meiser. Die Referenten berichten von ihren weltweiten Expeditionen und erzählen von den Begegnungen mit den Menschen, die sie unterwegs getroffen haben und davon, was manche Leute dazu bewegt, nicht nur einer, sondern jeder totalen Sonnenfinsternis hinterher zu reisen. Die Diaschau ist ein Potpourri aus Geschichten und Abenteuern auf Beobachtungsexpeditionen rund um den Globus.

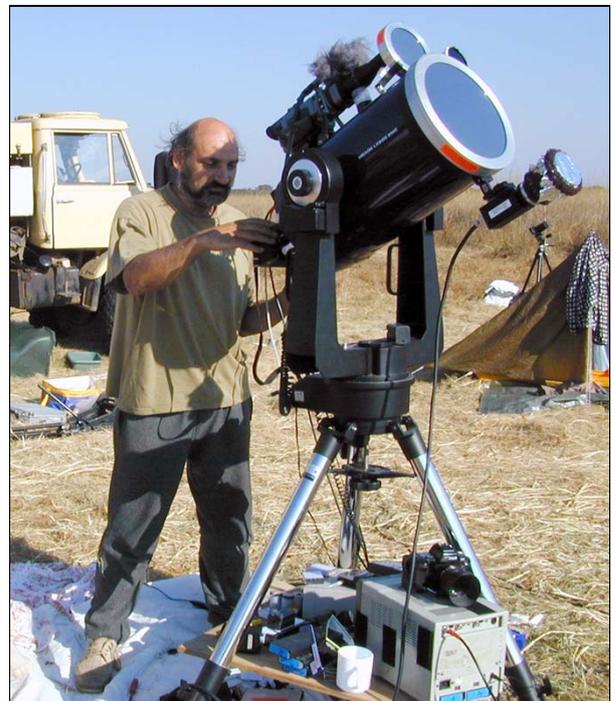
So erlebte das Team beispielweise nach einer 12.000 km weiten Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn eine totale Sonnenfinsternis inmitten der winterlichen Taiga Nordostsibiriens - und das bei Temperaturen unter -30°C .

Auf einer anderen Expedition verfolgen die Beiden wiederum das Eintreten der mittägliche Nacht zusammen mit den Einwohnern eines kleinen Dorfes in Nordkolumbien.



In Australien ist das Team tagelang mit einem Buschcamper unterwegs um mitten im Outback einen geeigneten Beobachtungsplatz zu finden und den „Ring of fire“ auf Fotos und Film zu bannen.

Pascale Demy und Gernot Meiser zeigen ihre Diaschau am Freitag den 3. Dezember um 19.00 Uhr auf großer Leinwand in der alten Turnhalle Hassel.



Erich Kästners „Püñktchen und Anton“ auf der Theaterbühne in Hassel

Wer in den letzten Jahren zu den Kinderbuchklassikern von Erich Kästner griff, musste immer wieder feststellen, dass es den Leuten in den 20er- und 30er-Jahren viel schlechter gegangen ist als uns heute. Und dass die sozialen Gegensätze größer waren. Beispielsweise in „Püñktchen und Anton“, wo Reichtum und Armut in Person zweier Kinder aufeinandertreffen. Doch jetzt kommt schleichend das Gefühl, dass Kästners Vision von Freundschaft und Mitgefühl ein ganz aktuelles Thema berührt. Kein Wunder also, dass die Theater-AG des Albertus-Magnus-Gymnasiums nach ihren Auftritten in St. Ingbert am 19. Dezember um 16 Uhr auch in der Alten Turnhalle Hassel zur Aufführung bringt.

Vorverkauf in der Ortsverwaltungsstelle Hassel: 3,- €

Dank an de Eemer „Hasseler Kleeblatt“ setzt Arbeit fort

Am Samstag, den 20.11.2004, anlässlich der 4. St. Ingberter Bücherbörse, war der Zeitpunkt gekommen, „de Eemer“, der sich seit 20 Jahren für „seine krebskranken Kinder“ eingesetzt hat, für seinen Einsatz zu ehren, da er aus Gesundheitsgründen zurücktreten wird. Das „Hasseler Kleeblatt“, das sich aus Margit Daut, Ursula Litzenburger, Anne Heisel und Bärbel Schön neu gegründet hat, tritt nun die Nachfolge an.



Aus diesem Grunde überreichten sie Winfried Schmelzer eine Blumenstrauß, ein Bild mit seinem Porträt – mit Widmung auf der Rückseite – und einen großen Zinneimer für Spenden, basierend auf „Eemer’s“ Anfängen. Auf dem Eimer ist die Aufschrift „Alles für de Eemer“ zu lesen.

Heisel und Litzenburger wiesen bei ihrer Würdigung auf die Verdienste von Schmelzer hin und brachten zum Ausdruck, dass es für sie bestimmt schwer sein wird, in seine Fußstapfen zu treten, sie es sich aber zum Ziel gesetzt haben, in seinem Sinne weiterzuarbeiten. Sie wünschen sich eine gute Zusammenarbeit mit ihm. Diese liebevolle Bitte und die Herzlichkeit rührten und überzeugten auch unseren „Eemer“ und er sagte ihnen seine Unterstützung und Hilfe zu.



Auch Ortsvorsteher Markus Derschang und Oberbürgermeister Georg Jung informierten sich über die Arbeit vom Eemer Winfried Schmelzer.

Sicherlich wird es Winfried Schmelzer schwer fallen, die Verantwortung für die Spendensammlung für „seine Kinder“ in andere Hände zu legen, aber das „Hasseler Kleeblatt“ mit seinen engagierten Damen wird zwar anders, aber in seinem Sinne weiterarbeiten.

Wir wünschen allen weiterhin eine so gute Zusammenarbeit und gegenseitiges Vertrauen wie bisher.

Christiane Menke
Elterninitiative krebskranker Kinder im Saarland e. V.

Hasseler Advents- und Weihnachtsbuch

Mit dem Verkauf eines Hasseler Advents- und Weihnachtsbuches, in dem wieder viele Rezepte, Geschenkideen, Weihnachtsgedichte, -geschichten, -lieder und Basteleien zusammengetragen sind, hat das „Hasseler Kleeblatt“ eine schöne Idee für eine Weihnachtsgeschenk in die Tat umgesetzt. Auf dem Hasseler Weihnachtsmarkt hat man wieder die Gelegenheit, durch den Kauf eines solchen Buches sich selbst und auch anderen eine Freude zu machen und gleichzeitig etwas Gutes zu tun, denn der Erlös aus dem Verkauf des Buches geht an die Elterninitiative krebskranker Kinder im Saarland e. V. - uw -

Druckteufel im „Hasseler Advents- und Weihnachtsbuch“!

In dem Rezept für Quarkstollen hat sich der *Druckteufel* eingeschlichen. Hier deshalb noch einmal das richtige Rezept:

Quarkstollen (Gisela Steißlinger)

Zutaten:

500g gute Butter
500 g Zucker
6 P. Vanillinzucker
10 Eier
1 P. Aprikosen
1 P. Zitronat
1 P. Orangeade
750 g Quark
1 P. Rosinen
1.800 g Mehl
200 g abgezogene gemahlene Mandeln
3 P. Backpulver



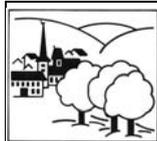
zum Bestreichen: Butter und Puderzucker
Backzeit: 65 Minuten bei 190° C pro Stollen
(ergibt 4 Stollen)

Weihnachtsgrüße im Hasseler Blädche

Denken Sie schon heute an die Weihnachtsgrüße im Hasseler Blädche. Setzen Sie sich bis spätestens 7. Dezember mit uns in Verbindung:
☎ 06894/570719 ab 14 Uhr oder info@dhwirth.de

Nikolauswanderung

Die diesjährige Nikolauswanderung des KCH findet am Sonntag, den 5. Dezember 2004 statt. Abmarsch ist um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz. Die erste Pause wird auf dem Festgelände Fröschenpfehl eingelegt, wo der Verein zu einem kleinen Imbiss und Glühwein einlädt. Nachdem der Nikolaus seinen Besuch abgestattet hat, geht es weiter zur Begegnungsstätte der AWO (altes Wasserwerk), wo ein deftiges Mittagessen auf die sicherlich hungrig gewordenen Wanderer wartet. Der Tag endet mit einem gemütlichen Beisammensein am Nachmittag.



Heimat- und Verkehrsverein Hassel

Krippen- und Weihnachtsausstellung

Der Heimat- und Verkehrsverein Hassel bereitet eine Krippen- und Weihnachtsausstellung vor. Gezeigt werden soll die Ausstellung mit vielen Krippen, Weihnachtsbildern, -büchern, Waffeleisen, Backformen, alten Adventskalendern u. v. a. m. vom 4. bis 11. Dezember 2004 im Hasseler Rathaus-sitzungssaal und angrenzenden Räumen.

Die Jungen Briefmarkenfreunde Saarland werden einen Weihnachtsstempel herausgeben, der an allen Tagen zu den Öffnungszeiten der Ortsverwaltungsstelle erhältlich sein wird. Ein ganz besonders seltenes Ausstellungsstück ist eine Oblatenform aus dem Warndt, das als Motiv Bergleute zeigt. Diese Form durfte nur zum Barbaratag eingesetzt werden. Ergänzt wird die Ausstellung mit selbst gefertigten Krippen des aus Rohrbach stammenden Hans Meisel. Die



ausstellung wird am Samstag, den 4. Dezember 2004 um 10.00 Uhr im ehem. Rathaus durch Ortsvorsteher Markus Derschang eröffnet. Der Eintritt ist frei!

- uw -



WEIHNACHTSBÄUME

vom Waldgut Ettental

... eine bleibende Erinnerung für Sie
große Auswahl an Bäumen

Forstverwaltung Gut Ettental

bei Oberwürzbach-Rittersmühle

66386 St. Ingbert

Tel./Fax: 06894/7729

Verkaufszeiten: Mo – Fr: 13 – 17 Uhr

Sa/So: 10 – 18 Uhr

10. Weihnachtsmarkt

Veranstalter:
Ortsrat Hassel
in Zusammenarbeit
mit der ARGE
Hasseler Vereine

Hassel

10 - 20 Uhr

11.12.2004

Sonderstempel

Bastelartikel

Ausstellung

Getränke

Mittagessen

Musik

www.hassel-saar.de



Weihnachtsbuden auf dem Marktplatz
Verschiedene Ausstellungen im
gesamten Rathaus
Die Heimatstube ist geöffnet!

Notrufe

Feuerwehr.....	112
Polizei.....	110
Notarzt/Rettungsleitstelle	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf.....	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach, Rittersmühle, Niederwürzbach, Seelbach, Rohrbach und Kirkel erreichen Sie unter der Rufnummer:

0700/2880 2880

Augenarzt

Sa./So., 4./5.12.:	Dr. Joachim Kessler Homburg, Talstraße 7 ☎ 06841/2345
Sa./So., 11./12.12.:	Drs. Knaflie St. Ingbert, Rickertstraße 19 ☎ 06894/37700

HNO-Arzt

Sa./So., 4./5.12.:	Dr. Wolfgang Hornberger Sulzbach, Am Markt 4 ☎ 06897/2284
Sa./So., 11./12.12.:	Dr. Wilhelm Kley-Steveding Homburg, Talstraße 55 ☎ 06841/5061

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 4./5.12.:	Almut Caspar Niederwürzbach, Bezirksstr. 52 ☎ 06842/6310
--------------------	--

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/innen

samstags:	an der Kinderklinik NK-Kohlhof ☎ 06821/363299
sonntags:	an der Kinderklinik Uni Homburg ☎ 06841/1633333

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 4./5.12.:	TA Thyl Wüstenberg Bexbach, ☎ 06826/91199
Sa./So., 4./5.12.:	Dr. Gertrud Brand Ommersheim, ☎ 06803/1657

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 4.12.2004:	Hirsch-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 22 ☎ 06894/2160
So., 5.12.2004:	Rats-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 37 ☎ 06894/4940
Sa., 11.12.2004:	Ingobertus-Apotheke St. Ingbert, Poststraße 26 ☎ 06894/92680
So., 12.12.2004:	Hirsch-Apotheke St. Ingbert, Kaiserstraße 22 ☎ 06894/2160

Ortsverwaltung

Mo, Mi, Do, Fr vormittags	8.00 – 12.00 Uhr
dienstags vormittags geschlossen	
Mo, Di, Mi, Do nachmittags	14.00 – 16.00 Uhr
Tel. 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511	
Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang	
dienstags	17.00 – 18.30 Uhr
Bücherei	
donnerstags	14.00 – 17.00 Uhr
Stadtbücherei	
donnerstags	14.00 – 17.00 Uhr
Sprechstunde Schiedsmann Wolfgang Lenz	
Nur nach Vereinbarung	☎ 06894/5670
Sprechstunde Knappschaftsältester A. Wirtz	
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat	☎ 06894/80586

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2003. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Freitag, 26.11.2004!



Prof. Kirchengemeinde Hassel

Donnerstag, 2. Dezember 2004:

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Samstag, 4. Dezember 2004:

9 – 13 Uhr: Präparandenseminar, ev. Begegnungsst.

Sonntag, 5. Dezember 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Dr. Frings

Montag, 6. Dezember 2004:

19.30 Uhr: Frauentreff
Referat: „Sag mir nicht, es gäbe keine Engel mehr“, Pfarrerin Agne

Dienstag, 7. Dezember 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 8. und 15. Dezember 2004:

10.00 – 11.30 Uhr: Eltern- und Kind-Gruppe

Donnerstag, 9. und 16. Dezember 2004:

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Samstag, 11. Dezember 2004:

9 - 13 Uhr: Konfirmandenseminar, ev. Begegnungsst.

Sonntag, 12. Dezember 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Agne

Montag, 13. Dezember 2004:

14.30 Uhr: Kaffeenachmittag für ältere Gemeindeglieder

Dienstag, 14. Dezember 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Lebendiger Adventskalender 2004



Auch in diesem Jahr laden die evangelische Kirchengemeinde und die Pfarrei Herz-Jesu wieder zur gemeinsamen Adventskalender-Aktion ein. Man trifft sich draußen vor den geschmückten Fenstern Hassels, um eine kleine Pause im hektischen Getriebe der Weihnachtsvorbereitung einzulegen. Schon jetzt wird allen Familien gedankt, die sich bereit erklärt haben, ihr Fenster zu schmücken und damit die Gelegenheit geben, ins Gespräch zu kommen, miteinander zu singen und besinnliche Texte zu hören. Jeder, der möchte, kann auch einen Text oder ein Wort, das ihm in diesen Tagen besondere Freude macht, mitbringen.

An den folgenden Tagen laden zur Begegnung vor ihrem Fenster jeweils um 17.00 Uhr ein:

- 02.12.:** Evang. Kindertagesstätte, Schulstr. 13
- 03.12.:** Frau Spieldenner, Moselstr. 28
- 04.12.:** Frau Wolf, Otto-Brauner-Str. 23
- 05.12.:** Familie Osthof, Neuhäuseler Str. 98
- 06.12.:** Frau Stelter, Neuhäuseler Str. 4
- 07.12.:** Fam. Steißlinger, Ahrstr. 10
- 08.12.:** Fam. Derschang, Kantstr. 12
- 09.12.:** Fam. Presser, St. Ingberter Str. 66

- 10.12.:** Fam. Blaumeiser, Ahrstr. 14 im Garten
- 11.12.:** Fam. Lorenz, Im Eschert 21
- 12.12.:** Fam. Hooß, Kahlenberger Weg 5
- 13.12.:** Fam. Zimmer-Ehrhardt, Stangenwaldstr. 14
- 14.12.:** Fam. Georg, Rohrbacher Str. 79
- 15.12.:** Kath. Pfarrbüro, Blumenstr. 7
- 16.12.:** Frau Adam, Marktplatz 6



Katholisches Pfarramt Herz-Jesu

Gottesdienstordnung

Samstag, 4. Dezember 2004: Hl. Barbara

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.00 Uhr: Eucharistische Anbetung
- 17.20 Uhr: musikalische Einstimmung in den Adventssonntag
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse mit Chor
 - 2. Sterbeamt für Katharina Breit
 - 3. Sterbeamt für Irene Gaa
 - Amt für Barbara Ackermann
 - Amt für Rudolf Brix
 - Amt f. Brigitte (Jgd) u. Kurt Deffland
 - Jahrgedächtnis für Albert Koch
 - Amt für Marianne Heisel, Lina und Georg Woll und Walter Sailer
 - Amt für Helmut Spengler

Sonntag, 5. Dezember 2004:

10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei

Montag, 6. Dezember 2004: Hl. Nikolaus

6.00 Uhr: Frühschicht

Dienstag, 7. Dezember 2004: Hl. Ambrosius

- 18.00 Uhr: Amt für Peter und Maria Schales
- Amt für Katharina Wagner
- Amt für Katharina und Rudolf Allard
- Amt für Hermann Jost

Freitag, 10. Dezember 2004: Krankenkommunion

8.00 Uhr: Amt für die Kranken

Samstag, 11. Dezember 2004:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.20 Uhr: musikalische Einstimmung in den Adventssonntag
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse
 - 2. Sterbeamt für Waldemar Hennrich
 - 3. Sterbeamt für Maria Hubertus

Sonntag, 12. Dezember 2004: 3. Advent

10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei
18.00 Uhr: Bußgottesdienst

Montag, 13. Dezember 2004:

6.00 Uhr: Frühschicht
19.00 Uhr: Glockenläuten zum Hausgebet im Advent

Dienstag, 14. Dezember 2004: Hl. Joh. vom Kreuz

18.00 Uhr: Amt f. Pfr. Leo Hauck u. verst. Angeh.
Amt für Ludwig Nieder
Amt für Elisabeth Derschang und verstorbene Angehörige



Jehovas Zeugen
Versammlung Blieskastel e. V.

Dienstag, 7.12. und 14.12.2004:

19 – 20 Uhr: Bibelstudium;
 Thema: *Komm Jehova doch näher*

Donnerstag, 2.12. und 9.12.2004:

19 – 20.40 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkünder, anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 5.12. und 12.12.2004:

9.30 – 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag
 Anschließend jeweils Bibel- und Wachturm-Studium

Im Jahr 31 hielt Jesus einen der bekanntesten Vorträge aller Zeiten. Da Jesus ihn auf einem Berg am Galiläischen Meer hielt, wird er als die Bergpredigt bezeichnet. Der Evangelist Matthäus berichtet: „Als er (Jesus) die Volksmengen sah, stieg er auf den Berg; und nachdem er sich gesetzt hatte, kamen seine Jünger zu ihm; und er öffnete seinen Mund und begann sie zu lehren, indem er sprach: ‚Glücklich sind die, die sich ihrer geistigen Bedürfnisse bewusst sind, da das Königreich der Himmel ihnen gehört‘“ (Matthäus 5:1-3). Wer sich bewusst ist, dass er Geistiges benötigt, fühlt sich gedrängt, täglich in der Bibel zu lesen.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
 Internet: www.jehovaszeugen.de



Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Hassel

Weitere Termine in der AW-Begegnungsstätte:

- 02.12.: Handarbeit um 14.30 Uhr
- 09.12.: Kaffeenachmittag um 14.30 Uhr
- 11.12.: Weihnachtsfeier in der alten Turnhalle
- 16.12.: Handarbeit um 14.30 Uhr

Immer gut zu Fuß

Ihre Fach-Fußpflegerin

Beate Schilling

St. Ingberter Straße 13
 66386 St. Ingbert-Hassel

Telefonische Anmeldung
 06894/5 78 98 oder 0162/32 87 012
 Auch Hausbesuche möglich.



Nicole's Nagel-Design

Kunstgel-Nägel

Nicole Risch

Lindenstraße 17
 66386 St. Ingbert-Hassel
 Telefonische Anmeldung:
 06894/580036 oder 0162/9418609



neu!



Seit 1951

Hans Lärk

Grabmalgeschäft und Bildhauerei

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden.

Nach wie vor halten wir für Sie Angebote zu günstigen Preisen bereit. Fragen Sie nach aktuellen Sonderangeboten.

In der Lauerswiese 9, 66386 St. Ingbert
 Tel. (06894) 96550 ♦ Fax 965515

Knappenverein Hassel

Der Knappenverein „St. Barbara“ teilt mit, dass in diesem Jahr die für den 4. Dezember vorgesehene Barbarafeier entfällt.

BAROCKE FINISSAGE

Zum Abschluss der Ausstellung „Barocke Lebenswelten“ umfangreiches Programm

Mit der Sonderpräsentation „Barocke Lebenswelten“ lädt das Museum Sankt Ingbert derzeit zu einer spannenden Entdeckungsreise durch das 18. Jahrhundert – eine Schlüsselepoche Europas, die vor allem die Saar-Region nachhaltig geprägt hat – ein.

Zur Finissage der Ausstellung am Sonntag, 5. Dezember, laden die Stadt Sankt Ingbert und das Museum für dörfliche Alltagskultur aus Rubenheim in Zusammenarbeit mit der Saarpfalz-Touristik zu einem außergewöhnlichen Adventsnachmittag ein. So steht um 14.00 Uhr ein Spaziergang durch das barocke St. Ingbert auf dem Programm, in dessen Verlauf es allerdhand verborgene Perlen aus 300 Jahre Stadt- und Regionalgeschichte zu entdecken gibt. Anschließend lädt Ausstellungsinitiator Klaus Friedrich zu einer letzten Führung durch die Sonderpräsentation ein.

Ab 16 Uhr können die Besucher mit Gunter Altenkirch in die geheimnisvolle Welt barocker Weihnachtsbräuche eintauchen. Dabei lässt der bekannte Volkskundler nicht nur die „schrecklich schöne Weihnachtszeit“ unserer Vorfahren lebendig werden, sondern ver-rät auch - passend zum historischen Nikolaustag - was es mit „Belznickel“ und „Hans Trapp“, „Himmelsgeis“ und „Habergeis“ auf sich hat. Die Teilnahme an den Museumsführungen und Vorträgen ist kostenlos.

Werbung bringt Gewinn! Rufen Sie uns an:

06894/570719

Vermietungen

IGB-West 4 ZKB mit Balkon, Keller, ca. 100 m² Wohnfläche, Garage, ruhige Waldwohnanlage, direkte Busverbindung, 530 €+ NK + 2 MM Kauti-on ab 1. Dezember frei, ☎ 06842/2956.

OFL Service GmbH

Informationsbroker für Finanzdienstleistungen

Ihr Ansprechpartner für Kapitalanlagen, höchst lukrative Beteiligungen, Leasing und Versicherungen. Nutzen Sie unseren kostenlosen und unverbindlichen KFZ-Versicherungsscheck.

Bürozeit: Mo-Fr 8.00 – 12.00 Uhr o. n. Vereinbarung
IGB-Hassel, Marktplatz 10 ☎ 06894/9558980



Sportgemeinde Hassel

- Abt. Handball

In Homburg gut aus der Affäre gezogen

Ihr bisher schwerstes Auswärtsspiel hatte die erste Handball-Herrenmannschaft der SG Hassel gegen die SSV Homburg/Erbach am Wochenende zu bestreiten. Es war auch das „schwächste“, so der Hasseler Coach Frank Künzer. Dazu trugen bei den Gastgebern die starke Abwehr sowie der wurfstärke ehemalige Regionalligaspieler Frank Hollinger bei, vor allem aber hat die Hasseler Mannschaft nicht das umgesetzt, was ihnen ihr Trainer mit auf den Weg gegeben hat, so Torwart Roger Strobel, der aber dennoch nie das Gefühl hatte, „dass wir das Spiel verlieren“. Und so kam es auch: Der Tabellenführer der Oberliga siegte mit 26:31 im Homburg.

Die Tore der Gäste erzielten Thorsten Blaumeiser (sieben), Jan Weise (sechs), Peter Janczik und Dirk Blaumeiser (je fünf), Mike White (vier), Stephan Wendling (zwei), Daniel Hooß und Thomas Rolli (je eins). Auf Erbacher Seite erzielte Thomas Herbel, der die rote Karte erhielt, neben Frank Hollinger die meisten Tore.

Das nächste Spiel der SG Hassel wird am Samstag, 4. Dezember um 19,30 Uhr in der Ingobertushalle angepfiffen. Gegner ist die MSG HF Illtal II.

- Christa Strobel -

**Schnäppchen zum halben Preis !
Solange Vorrat reicht !**



Fernseh Horst Schwarz

Video-Audio-Elektro-SAT

Rohrbach

Tel.: 06894/53528

Austr. 75

Tel.: 06894/956318

Radio Recorder mit/ohne CD,
Uhrenradios, Walkman, Hifi Anlagen
und vieles mehr....

Ein Fachhandel mit grosser Kompetenz und fairen Preisen

Geschenkideen für den Gaumen aus Ihrer Metzgerei



Präsentkörbe

Geschenkteller

Gutscheine ab 5,00 €

Eine schöne Adventszeit wünscht Ihre
Metzgerei Dietmar Mallick

Weihnachtsmarkt in Hassel

Am

11.12.

haben wir für Sie von
09.00-18.00 Uhr geöffnet.

**Kommen Sie auf einen Glühwein
oder einen Kaffee bei uns vorbei.**

In der Weihnachtszeit ist täglich von 9.00-12.30 und
14.30-18.00 Uhr und Sa. von 9.00-16.00 Uhr geöffnet!

Der Laden ☆
Schillerstraße 52
66386 St. Ingbert-Hassel
Tel. 0 68 94 / 95 63 22



Besuchen Sie uns im Internet unter: www.der-laden.biz

Luftbefeuchter in der Regel überflüssig

Vor allem während der Heizperiode klagen viele Menschen über ausgetrocknete und gereizte Schleimhäute in Hals und Nase und führen dies auf die angeblich zu trockene Heizungsluft zurück. Dies ist jedoch ein Trugschluss, denn die relative Luftfeuchtigkeit liegt aufgrund der Feuchtequellen in der Wohnung, wie Dusche, Kochdunst, Pflanzen und Atmung der Bewohner, in aller Regel nicht unter 40 %. Der für den Menschen angenehme Feuchtigkeitsbereich der Raumluft befindet sich zwischen 40 und 65 %. Ursache für die Schleimhautreizungen im Winter ist häufig der vom warmen Luftstrom der Heizkörper aufgewirbelte Staub.

Weitere Ratschläge geben die Energieberater jeden Montag von 14 – 17 Uhr kostenlos in den Räumen der Stadtwerke (Info-Center). Eine Anmeldung zur Beratung unter: 06894/9552550 ist erforderlich.